

# Verlängerung u. Grundinstandsetzung Nordkammer Schleuse Kersdorf

Baugruben- u. Bauwerkssicherung

Spezialtiefbau | Baugrubenabdichtung, Unterfangung

## ■ Bauherr

Wasserstraßen-Neubauamt  
Mehringdamm 129  
10965 Berlin

## ■ Auftraggeber

ArGe Nordkammer

Bickhardt Bau AG  
Friedhofstraße 9  
36275 Kirchheim

Schäfer-Bauten GmbH  
Pappelallee 32  
14554 Seddiner See

## ■ Zeitraum

2009 bis 2013



## ■ Kurzbeschreibung

Die im Auftrag des Wasserstraßen-Neubauamtes Berlin durchgeführte Grundinstandsetzung und Verlängerung der Nordkammer der Schleuse Kersdorf (SOW-km 89,73) erforderte umfangreiche Maßnahmen zur Trockenlegung der Schleuse und zur Sicherung des Baufeldes.

Im Auftrag der ArGe Nordkammer erstellte PTW baubegleitend die Planungen für den Baugrubenverbau, die Untergrundabdichtung und die erforderlichen Maßnahmen zur Bauwerkssicherung.

Die Spundwand-Baugruben für das Oberhaupt, die Verlängerung der Schleusenkammer und das Unterhaupt wurden mit unbewehrten Unterwasserbetonsohlen gegen das ca. 6,5 m oberhalb der Aushubsohle anstehende Grundwasser abgedichtet und mit Stabverpresspfählen gegen Aufschwimmen rückverankert.

Für das dicht an der Baugrube stehende ehemalige Abfertigungsgebäude der Schleuse wurde eine Unterfangung mittels Düsenstrahlkörpern (HDI) geplant und ausgeführt. Die Widerlager der Schleusenbrücke konnten durch eine Horizontalaussteifung gesichert werden.

## ■ Leistungsumfang

Baubegleitende Ausführungsplanung

## ■ Technische Daten

Unterwasserbeton	ca. 1.500 m <sup>2</sup>
Auftriebspfähle	ca. 290 Stk
HDI-Unterfangung	